Enoplan

Energie richtig besteuert:

Was Handwerksbetriebe zur Strom- und Energiesteuer wissen müssen

Heutige Speaker:in

Projektleiter

David Eiermann

Tel.: 07251 / 926-193
E-Mail: david.eiermann@enoplan.de

- 6 Jahre Enoplan
- Kundenbetreuer Sonderthemen
- Schwerpunkte: Batteriespeicher, Erzeugungsanlagen, E-Mobilität und Ladeinfrastruktur
- Studium: Energiemanagement (B. Eng.)
- Berater E-Mobilität und Ladeinfrastruktur (DEKRA)

Disclaimer - Haftungsausschluss

Enoplan

- Der Inhalt der Präsentation dient lediglich Informationszwecken und soll Ihnen einen Überblick über die derzeitige Marktlage und die aktuellen Energiethemen geben.

- Alle Informationen in dieser Präsentation sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt und stammen aus Quellen, welche wir als zuverlässig ansehen. Dennoch übernehmen wir keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben.

- Die Inhalte stellen ausdrücklich weder eine Kaufempfehlung noch eine sonstige Beratung dar. Jede Beschaffungsstrategie und Energie-Beratung muss einzeln betrachtet und auf den Kunden abgestimmt werden. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Präsentation entstehen oder entstanden sind, übernimmt die ENOPLAN GmbH keine Haftung.

- Die Präsentation ist auch in Auszügen urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung, Verarbeitung, Veränderung und/oder Weitergabe ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Erlaubnis der ENOPLAN GmbH gestattet.

Überblick über unsere Dienstleistungen

Enoplan

Energiedaten-management

- Mehrstufiges Rechnungscontrolling
- Überwachung der rechtlichen Änderungen und der Auswirkungen
- Ableitung von Energiekennziffern

Energie-beschaffung

- Permanente Marktbeobachtung
- Bedürfnisermittlung und Auswahl des richtigen Einkaufsmodells
- Auswahl des passenden Versorgers
- Monitoring bei der Umsetzung

Eigenerzeugung

- Energiedatenmanagement und Rechnungsprüfung
- Einhaltung gesetzlicher Vorgaben wie Redispatch und Direktvermarktung
- Einhaltung aller Meldungen

Gesetzliche Rückerstattungen

- Prüfung und Bewertung der Möglichkeiten zur Senkung der Energiekosten bzw. zur Vermeidung von Mehrkosten
- Energiewirtschaftliche Vorbereitung

Umfasst folgende Themenbereiche:

- Strom-/ Energiesteuererstattungen
- Individuelle Netzentgelte
- Meldepflichten gemäß KWKG
- Besondere Ausgleichsregelung
- Carbon Leakage

Energie- und Umweltmanagement

- Energieaudit (EDL-G)
- Managementsysteme ISO 50001, ISO 50005 sowie EMAS
- Technische Potenzialanalyse

Klimamanagement

- Analyse wesentlicher Emissionsquellen
- Erstellen eines Corporate Footprints
- Entwicklung von Klimazielen
- Vorbereitung zur Zertifizierung

Elektromobilität

- Standortanalyse (Begehung)
- Simulation Ladeszenarien
- Erstellung eines individuellen Ladeinfrastrukturkonzeptes

Messdienst-leistungen

- Erstellung eines Messkonzeptes
- Energieverbrauchs-Monitoring
- Untermesstechnik für Messung von Drittmengen

Termine in 2025

Enoplan

Unsere kommenden Webinare

Batteriespeicher
- 18.11.2025 Batteriespeicher im Unternehmensalltag
- 11.12.2025 Batteriespeicher im Unternehmensalltag

Versorgungskonzepte
- 24.11.2025 Versorgungskonzepte

Energieeinkauf
- 28.11.2025 Spezialwissen Energieeinkauf

Elektromobilität
- 02.12.2025 Elektromobilität und Ladeinfrastruktur

Klimamanagement
- 12.12.2025 Spezialwissen Klimamanagement

Fachmesse – vor Ort

26.11.2025 Ulm

Zur Anmeldung und allen weiteren Terminen besuchen Sie unsere Webseite!

www.enoplan.de

AGENDA

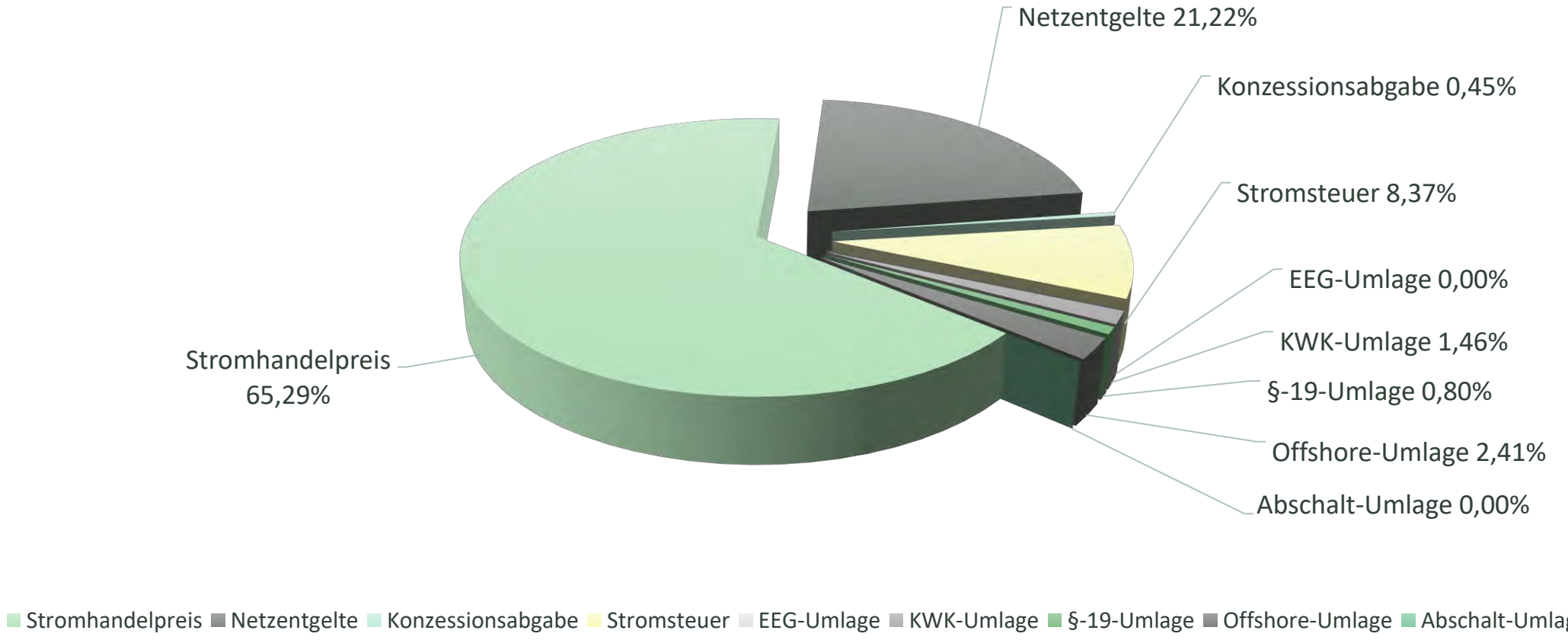
- Einstieg und Übersicht
- Teil 1: Stromsteuer
- Teil 2: Energiesteuer
- Teil 3: Stromsteuer bei Erzeugungsanlagen

Enoplan

Einstieg ins Thema Abgaben, Steuern und Umlagen

Überblick Steuern und Abgaben

Zusammensetzung des Strompreises



Energieabgaben

Wie hoch sind die Energieabgaben?

	2021 (ct/kWh)	2022 (ct/kWh)	2023 (ct/kWh)	2024 (ct/kWh)	2025 (ct/kWh)	2026 (ct/kWh) *
Stromsteuer	2,050	2,050	2,050	2,050	2,050	2,050
EEG-Umlage	6,500	3,723	0,000	0,000	0,000	0,000
KWKG-Umlage	0,254	0,378	0,357	0,275	**0,277**	0,446
Offshore-Netzumlage (§17f)	0,395	0,419	0,591	0,656	**0,816**	0,941
§19 StromNEV-Umlage (gezont) Aufschlag für besondere Netznutzung	0,432 / 0,05 / 0,025	0,437 / 0,05 / 0,025	0,417 / 0,05 / 0,025	0,643 / 0,05 / 0,025	**1,558 / 0,05 / 0,025**	1,559 / 0,05 / 0,025
Abschaltbare-Lasten-Umlage (§18)	0,009	0,003	--	--	--	--
Sonder- Konzessionsabgabe	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110
Gesamt	**9,750**	**7,12**	**3,525**	**3,734**	**4,811**	**5,106**

*vorläufig

Überblick Steuern und Abgaben - Strom

Strompreis-Bestandteile für Industrie

Durchschnittliche Strompreise für Neuabschlüsse in der Industrie in ct/kWh.
Jahresverbrauch 160.000 bis 20 Mio. kWh, mittelspannungsseitige Versorgung

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Beschaffung, Netzentgelt, Vertrieb	7,190	7,000	8,020	8,970	9,480	8,480	12,300	38,620	21,605	15,759	15,658
EEG-Umlage	6,170	6,354	6,880	6,792	6,405	6,756	6,500	1,862	-	-	-
KWKG-Umlage	0,080	0,280	0,290	0,260	0,280	0,226	0,254	0,378	0,357	0,275	0,277
Offshore-Netzumlage	-0,010	0,030	-0,002	0,040	0,416	0,416	0,395	0,419	0,591	0,656	0,816
§19 StromNEV-Umlage	0,150	0,240	0,250	0,240	0,200	0,230	0,270	0,270	0,260	0,400	0,933
Konzessionsabgabe	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110	0,110
Umlage abschaltbare Lasten	0,006		0,006	0,011	0,005	0,007	0,009	0,003	-	-	-
Stromsteuer	1,537	1,537	1,537	1,537	1,537	1,537	1,537	1,537	1,537	0,050	0,050
Summe	15,23	15,55	17,09	17,96	18,43	17,76	21,38	43,20	24,46	17,25	17,84

* 19 % Mehrwertsteuer

Quelle: BDEW, Netztransparenz, StromStG, KAV, Stand: 10/2025

TEIL 1

Stromsteuer

Stromsteuer und mögliche Entlastungen

Die Stromsteuer

Enoplan

Stromsteuergesetz (StromStG)

- Festlegungen zur Besteuerung von elektrischem Strom
- Regelsteuersatz: 20,50 €/MWh (2,05ct/kWh)
- Regelung von Ausnahmen und Pflichten

Wer kann von Befreiungen und Entlastungen profitieren?

Gesetzliche Rückerstattungen

Entlastungsmöglichkeiten			
Art der Entlastung	**StromStG**	**Antragsberechtigt**	**Entlastung**
Allgemeine Entlastung der Strom- / Energiesteuer	§ 9 b StromStG	Produzierende Unternehmen, Land- und Forstwirtschaft	ca. 95 % 20€/MWh
Strom- / Energieintensive Prozesse	§ 9 a StromStG	Produzierende Unternehmen	100 %

Eine Rückerstattung erfolgt nur bei aktiver Beantragung.

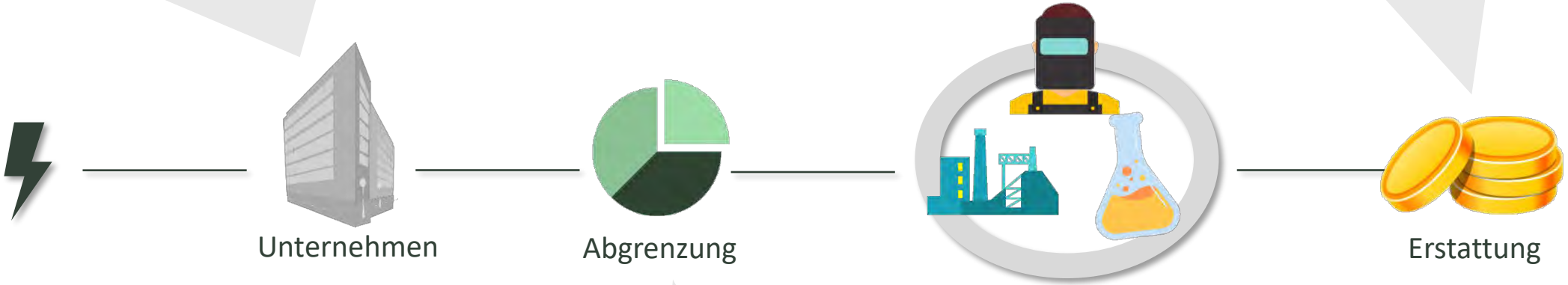
Durch Anhebung des Entlastungssatzes von 5,13 €/MWh auf 20 € / MWh, ist eine Entlastung auch für niedrigere Strommengen möglich (Sockelbetrag: 250 €)

- Zuständige Stelle: Hauptzollamt → Beantragung bis 31.12. für das Vorjahr
- Antragstellung digital über das Portal des zuständigen Hauptzollamtes
- Transparenzverordnung (EnSTransV):
  - Ab Meldejahr 2025 (für das vorangegangene Kalenderjahr) beträgt die Meldeschwelle 100.000 € / § / Jahr

§9b StromStG – Allgemeine Entlastung

Unternehmen des <u>produzierenden Gewerbes</u> sowie **Land- und Forstwirtschaft**

Erstattung in Höhe von
0,513 ct/kWh **bzw. <u>2 ct/kWh</u>**



Abgrenzung von Drittmengen

Ausschließlich <u>betriebliche Zwecke</u>

§9b StromStG – Allgemeine Entlastung

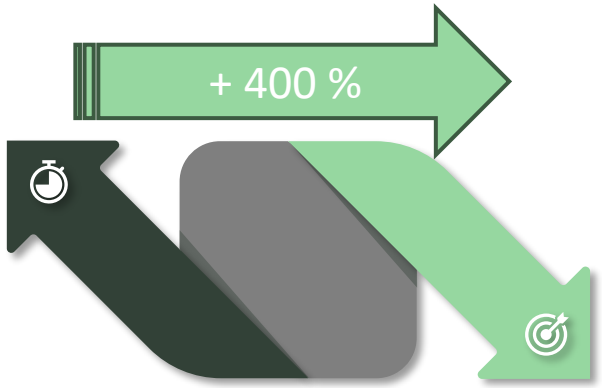
Enoplan

Übersicht möglicher Entlastungen

Bisher 0,513 ct/kWh

Beispiel:
500.000 kWh x 0,513 ct/kWh
abzgl. Sockelbetrag (250 €)

2.315 €



Novelle 2 ct/kWh

Beispiel:
500.000 kWh x 2 ct/kWh
abzgl. Sockelbetrag (250 €)

9.750 €

Novelle: für die Antragsjahre 2024 und 2025 – Entlastungssatz 2 ct / kWh

Strommenge	15.000 kWh	50.000 kWh	100.000 kWh
Rückerstattung	50 €	750 €	1.750 €
Strommenge	**250.000 kWh**	**500.000 kWh**	**1.000.000 kWh**
Rückerstattung	4.750 €	9.750 €	19.750 €

Key Facts

Enoplan

Welche Änderungen kommen 2025 auf Sie zu?

- Erhöhung der Entlastung nach §9b StromStG von 0,513 ct/kWh auf 2 ct/kWh (gesichert für 2 Jahre 2024/2025)
- Entlastung nach §9a StromStG verliert durch höhere Entlastung aus §9b StromStG an Bedeutung
- Politische Debatte zur Senkung der Stromsteuer für alle
- Novellierung StromStG: aktueller Referentenentwurf sieht eine dauerhafte Erhöhung der Entlastung auf 2 ct/kWh vor

TEIL 2

Energiesteuer

Energiesteuer und mögliche Entlastungen

Die Energiesteuer

Enoplan

Energiesteuergesetz (EnergieStG)

- Festlegungen zur Besteuerung von Energieerzeugnissen wie Erdgas, Kohle, Benzin, Diesel, Heizöl, etc.
- Regelsteuersatz Erdgas: 5,50 €/MWh
- Regelung von Ausnahmen und Pflichten

Wer kann von Befreiungen und Entlastungen profitieren?

Gesetzliche Rückerstattungen

Entlastungsmöglichkeiten			
Art der Entlastung	**EnergieStG**	**Antragsberechtigt**	**Entlastung**
Allgemeine Entlastung der Strom- / Energiesteuer	§ 54 EnergieStG (Erdgas, Flüssiggas, Heizöl)	Produzierende Unternehmen, Land- und Forstwirtschaft	ca. 25 % 1,38 € / MWh
Strom- / Energieintensive Prozesse	§ 51 EnergieStG	Produzierende Unternehmen	100 %
Stromerzeugung: z.B. BHKW	§53a EnergieStG	Alle Unternehmen bzw. auch Privatpersonen	ca. 85 % 4,42 € / MWh

Eine Rückerstattung erfolgt nur bei aktiver Beantragung.

- Zuständige Stelle: Hauptzollamt → Beantragung bis 31.12. für das Vorjahr
- Antragstellung digital über das Portal des zuständigen Hauptzollamtes
- Transparenzverordnung (EnSTransV):
  - Ab Meldejahr 2025 (für das vorangegangene Kalenderjahr) beträgt die Meldeschwelle 100.000 € / § / Jahr

§54 EnergieStG – Allgemeine Entlastung

Enoplan

Übersicht möglicher Entlastungen: Beispiel Erdgas

Entlastungssatz 0,138 ct / kWh			
Erdgasmenge	**250.000 kWh**	**500.000 kWh**	**1.000.000 kWh**
Rückerstattung	95 €	440 €	1.130 €
Erdgasmenge	**2.500.000 kWh**	**5.000.000 kWh**	**10.000.000 kWh**
Rückerstattung	3.200 €	6.650 €	13.550 €

Key Facts

Enoplan

- Entlastung nach §54 EnergieStG von 0,138 ct/kWh
  bei betrieblicher Nutzung (z.B. Heizung, Industrie Prozesse, Maschinen)
- Vollständige Entlastung nach §51 EnergieStG
  bei speziellen energieintensiven Verfahren (z.B. Elektrolyse, Herstellung von Glas/Zement)
- Entlastung nach §53a EnergieStG von 0,442 ct/kWh
  bei Einsatz in hocheffizienten KWK-Anlagen mit mind. 70% Nutzungsgrad
- Entlastung nach §54 EnergieStG gilt auch für Heizöl und Flüssiggas

TEIL 3

Stromsteuer bei Erzeugungsanlagen

Stromsteuer im Zusammenhang mit Erzeugungsanlagen

Befreiungen und Verpflichtungen

Die Stromsteuer bei der Stromerzeugung

Enoplan

Stromsteuergesetz (StromStG)

- Steuerbefreiungen bei der Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien / hocheffizienten KWK-Anlagen
  - Für den Selbstverbrauch durch den Betreiber
  - Für an Dritte weitergegebene Strommengen

Wann kann von einer Befreiung profitiert werden?

Welche Meldeverpflichtungen bestehen?

Relevante Verpflichtungen

Enoplan

Steuerbefreiung

- Gilt für Strom aus erneuerbaren Energien oder hocheffizienten KWK-Anlagen bis 2MW welcher vor Ort erzeugt und verbraucht wird
- Befreiung bei Selbst- und Drittverbrauch
- Ab 2 MW ist nur der Selbstverbrauch befreit
- Aber Erlaubnis und Meldeverpflichtungen!

Versorgerstatus

- Wenn vor Ort selbst erzeugter Strom an einen Dritten geleistet wird
- Erfassung und Abgrenzung der Strommengen
- Antrag auf Erlaubnis beim Hauptzollamt
- Meldung der geleisteten Mengen an das zuständige Hauptzollamt bis 31.05. (für das Vorjahr)

Meldefristen

Bis 31.05. Meldung für Anlagenbetreiber mit Versorgerstatus

- Meldung des Eigenverbrauchs aus Erneuerbaren-Anlagen
- Meldung des Eigenverbrauchs aus KWK-Anlagen
- Meldung des Drittverbrauchs aus Erneuerbaren-Anlagen
- Meldung des Drittverbrauchs aus KWK-Anlagen

Stromsteuerbefreiung bei dezentralen Erzeugungsanlagen

Erneuerbare Energien Anlage
z.B. Wind oder PV

Hocheffiziente KWK-Anlage
z.B. BHKW

Leistung 1 MW

Allgemein befreit, kein Antrag erforderlich

Leistung bis 50 kW_{el}

Leistung 1 MW bis 2 MW

Antrag erforderlich
Einzelerlaubnispflichtig

Leistung 50 kW_{el} bis 2 MW_{el}

STROMSTEUER & ENERGIESTEUER

Enoplan

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bei Fragen: Kommen

Sie gerne auf mich zu.

Projektleiter

David Eiermann

Tel.: 07251 / 926-193
E-Mail: david.eiermann@enoplan.de

Enoplan

Zeiloch 14
D-76646 Bruchsal

Tel.: +49 (0)7251 / 926 – 100
Fax: +49 (0)7251 / 926 – 200
E-Mail: info@enoplan.de

www.enoplan.de

Haftungsausschluss:
Die Firma ENOPLAN übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Präsentation.